



Dienstag, 6. November 2018
19.00 Uhr, Martin-Niemöller-Haus

Einladung zum Vortrag

Die Tragödie an der Grenze zwischen USA u. Mexiko
Eine Herausforderung für die Kirchen

Auftakt der Reihe: USA – quo vadis?

Eine Delegation aus kirchlichen und interreligiösen Organisationen der „Sanctuary Movements“ (Kirchenasyl) in den USA und Kanada berichtet von der „Null-Toleranz-Politik“ der US-Regierung, aber auch von Hilfsaktionen wie „No More Deaths“ oder „Samaritans“. Angesichts des unerschütterlichen Rückhalts, den die Regierung Donald Trumps unter den Evangelikalen genießt, gilt es auch die Rolle der Kirchen in den Vereinigten Staaten zu thematisieren.

Referent*innen:

Susan Smith (Interreligiöses Zentrum Stony Point, New York State)

Rev. Dr. Robert L. Brashear (Presbyterian Church, New York)

Jenn McIntyre (Direktorin Romero House, Toronto)

Vortrag und anschließende Diskussion werden überwiegend in englischer Sprache geführt.

Das Martin-Niemöller-Haus ist 30 min. vor Veranstaltungsbeginn für Sie geöffnet.
Eintritt frei – Spenden erbeten.

Es laden gemeinsam ein:



Martin-Niemöller-Haus Berlin-Dahlem

Pacelliallee 61, 14195 Berlin, Tel. 030/84 17 05 33

erinnerungsort@kg-dahlem.de, www.martin-niemoller-haus.de

Anfahrt: U3, X83, M11 (Dahlem Dorf) | 110 (Domäne Dahlem)